

hinterher kommen will und sagen: „Wir wollen das ändern, aber der Brenner muß die Kosten dafür tragen, daß wir anfänglich doch nicht genau nach dem Gesetze besteuerten, was wir nun aber ändern wollen“, so dürfte solch Verfahren noch weniger am Platze sein, als der Brenner auch ohne neue Kosten einen schweren Kampf um sein Dasein zu führen hat.

— Wir bemerken dazu, daß die Annahme, die Besteuerung des Lutters sei nicht gesetzmäßig, irrig ist. Es wäre Sache der Brenner gewesen, s. B. die ihrem Betrieb günstigere Fest-

stellung zu beantragen. Thun sie dies jetzt nachträglich, so haben sie natürlich die Kosten zu tragen.

Zu dem in der vorigen Nummer gebrachten Artikel der Brennerei-Zeitung: *Das Wohlwollen der Königlichen Steuerbehörde*, bringt dies Blatt in seiner Nr. 181 eine Berichtigung, welche sich im Allgemeinen dem anschließt, was wir kurz dazu bemerkten hatten.

Verschiedenes.

Personal-Nachrichten.

Vorläufige Nachrichten.

Berl:chen: dem Kgl. sächsischen Geheimen Rath und Ministerialdirektor im Finanz-Ministerium Meinf. I der Kgl. Kronenorden II Kl. mit dem Stern, dem Kgl. sächsischen Geh. Finanz Rath von Kirchbach im Finanz-Ministerium der Kgl. Kronenorden II Kl.

Preußen.

Veränderungen in den Stellenbesetzungen.

Es sind

in der Provinz Ostpreußen

pensionirt: der Hauptamtsassistent Schaub in Königsberg; gestorben: der Hauptamtsrendant, Rechnungsrath Wedekind in Braunsberg; versetzt: der Regierungsassessor Dr. Trianwetter in Königsberg als Oberzollinspектор nach Strasburg in Westpreußen;

in der Provinz Westpreußen

ausgeschieden: der Regierungsassessor Oberzollinspектор Körbin in Strasburg. Behörde Eintritts in die Hamburger Zollverwaltung; versetzt: der Steuereinnehmer I Kuhn in Schöneck in Folge Verlegung des Steueramts nach Sobbyowiz;

in der Provinz Brandenburg

pensionirt: der Hauptamtsassistent Kermit in Prenzlau und der Revisionsinspектор Cuno in Berlin; befördert oder versetzt: die Regierungsassessoren 1. Timm als Obergrenzkontrolleur nach Benheim und Ludwig als Obergrenzkontrolleur nach Geestemünde, 3. der Assistent Ehlers bei der Provinzial-Steuerdirektion in Berlin zum Sekretär bei derselben, 4. der Steuereinnehmer Drischel in Soldin in gleicher Eigenschaft nach Briezen, die Oberkontrolässtente 5. Jüngel in Nauen zum Steuereinnehmer I in Soldin und 6. Böhm in Prizwalk in gleicher Eigenschaft nach Nauen, 7. der Steuereinnehmer II Johansen in Driesen zum Steuereinnehmer I derselbst, 8. der Oberrevisor Meier in Lübben zum Revisionsinspектор in Berlin, 9. der Obersteuerkontrolleur, Steuereinspектор Haberland in Cüstrin zum Oberrevisor in Cöln, 10. der Obersteuerkontrolleur Dertel in Arnswalde in gleicher Eigenschaft nach Cüstrin, 11. der Oberkontrolässtente Schulz in Ziebingen als Hauptamtsassistent nach Berlin;

in der Provinz Pommern

befördert: der Gerichtsakzise Warinmünde in Neuwarp zum Assistenten bei der Provinzial-Steuerdirektion in Stettin; pensionirt: der Obersteuerinspектор Castendyck in Stolp; versetzt: 1. der Oberzollinspектор Steffen in Wolgast als Obersteuerinspектор nach Stolp und die Regierungsassessoren in Stettin 2. Kannenberg als Oberzollinspектор nach Wolgast und 3. Alberth als Obergrenzkontrolleur nach Myslowiz;

in der Provinz Posen

befördert: der Assistent Patchorke bei der Provinzial-Steuerdirektion in Posen zum Steuereinnehmer I in Czarnikau;

in der Provinz Schlesien

befördert oder versetzt: 1. der Obergrenzkontrolleur Regierungsassessor Freischmidt in Myslowiz als Assessor an die Provinzial-Steuerdirektion in Stettin, 2. der Zollsteuerinnehmer I Siebert in Halbstadt in gleicher Eigenschaft nach Ziegelnhals, 3. der Hauptamtsassistent Maria in Glogau zum Zollsteuerinnehmer I in Halbstadt, 4. der Steuerausstatter Rahn in Hirschberg zum Steuerinnehmer II in Friedland, 4. der Zollamtsassistent Lenz in Owiencim als Steuerausstatter nach Hirschberg und 6. der Re-

visionsaufseher Andries zum Zollamtsassistenten in Owiencim

in der Provinz Sachsen

befördert oder versetzt: in gleicher Eigenschaft die Obersteuerkontrolleure 1. Steuereinspектор Weber in Halle a. S. nach Frankfurt a. M., 2. Rochau in Langensalza nach Halle a. S. 3. Bölte in Eilenburg nach Langensalza 4. Steuereinspектор Hänsel in Saalhausen nach Eilenburg, 5. Lehman in Gr. Oschersleben nach Tangermünde und 6. Thomsen in Eisleben nach G. Oschersleben. 7. der Assistent Henrich bei der Provinzial-Steuerdirektion in Magdeburg zum Secretär bei derselben. 8. der Hauptamtsassistent Hanuschek in Calbe a. S. erhält die Berechtigung, den Namen Mert zu führen;

in der Provinz Schleswig-Holstein

pensionirt: 1. der Steuereinnehmer I Kahl in Mölln und 2. der Zollsteuerinnehmer II Schmidt in Arnsdorf; befördert oder versetzt: 1. der Hauptamtsassistent Zander in Wandsbek zum Steuereinnehmer I in Mölln, 2. der Hauptamtsassistent Garms in Ziehau in gleicher Eigenschaft nach Altona, 3. der Steueraufseher Reitkowksi zum Zollsteuerinnehmer II in Arnsdorf; ausgeschieden: der Hauptamtsassistent Ritterberg in Altona Behörde Uebertritt in den Preußischen Staatsdienst;

in der Provinz Hannover

pensionirt: der Steuereinnehmer I Kien in Bodenteich; versetzt: die Obergrenzkontrolleure 1. Höhzerkopf in Geestemünde als Obersteuerkontrolleur nach Arnswalde und 3. Fleckner in Bentheim als Obersteuerkontrolleur nach Lennep;

in der Provinz Westfalen

gestorben: der Oberrevisor Collin in Breden; befördert oder versetzt der Obergrenzkontrolleur Kupp in Breden in gleicher Eigenschaft nach Kaldenkirchen, 2. der Steuerausstatter Massolle in Witten zum Steuereinnehmer II in Meinerzhagen;

in der Provinz Hessen-Nassau

gestorben: der Hauptamtsassistent Johann Böller II in Frankfurt a. M.; befördert: der Obersteuerkontrolleur Steuereinspектор Günther in Frankfurt a. M. zum Revisionsinspектор in Berlin; pensionirt: der Steuereinnehmer I Böser in Elville; versetzt: in gleicher Eigenschaft die Steuereinnehmer I 1. Domath in Gressfeld nach Elville und 2. Pilgermann in Cronberg nach Gressfeld;

in der Reichsprovinz

pensionirt: der Steuereinnehmer I 1. Schlemm in Rheinberg, 2. Käse in Ahrweiler und 3. Dölle in Wadern, 4. der Hauptamtsassistent Buchbinder in Aachen, 5. der Zollamtsassistent Dresp in Elten und 6. der Zollsteuerinnehmer II Wittig in Weege;

befördert oder versetzt: 1. der Steuereinnehmer I Gierden in Lennep in gleicher Eigenschaft nach Barmen, 2. der Hauptamtsassistent Hittorf in Düsseldorf zum Steuereinnehmer I in Lennep, 3. der Oberkontrolässtente Pfaff in Lennep als Hauptamtsassistent nach Straßburg in Westpreußen, in gleicher Eigenschaft die Hauptamtsassistenten 4. Vorläper in Emmerich nach Duisburg und 5. Scheller in Duisburg nach Emmerich, in gleicher Eigenschaft 1. der Obersteuerkontrolleur Bösch in Lennep nach Sangerhausen und 2. der Obergrenzkontrolleur von Haleski in Kaldenkirchen nach Breden;

Ordensverleihung.

Dem Steuereinnehmer I Schulze in Neuwedell wurde zu seinem Dienstjubiläum der rothe Adlerorden 4. Klasse verliehen.